

Antrag Nr. 2

der Fraktion **FCG-ÖAAB**

an die 182. Vollversammlung der Kammer für Arbeiter und Angestellte für Wien
am 13. November 2024

Einführung eines einheitlichen Systems zur Nutzung von Schulsporthallen für Vereine in Wien

Die Vollversammlung der Wiener Arbeiterkammer fordert die Stadt Wien auf, ein zentralisiertes System zu schaffen, das die Nutzung von Schulsporthallen für Vereine in Wien erleichtert. Derzeit müssen Vereine jede Schule einzeln kontaktieren, um Zugang zu den Turnsälen zu erhalten, was den organisatorischen Aufwand erheblich erschwert. Ein zentrales Buchungssystem soll dies vereinfachen und den Zugang zu sportlichen Räumlichkeiten für Vereine und ihre Mitglieder optimieren.

Begründung:

Sport hat eine wesentliche Bedeutung für die Gesundheit und das Wohlbefinden der Bevölkerung. Regelmäßige Bewegung trägt zur physischen und mentalen Gesundheit bei und fördert den Stressabbau. Für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, die oft einem stressigen Arbeitsalltag ausgesetzt sind, bietet Sport einen wichtigen Ausgleich. Er unterstützt dabei, die körperliche Leistungsfähigkeit zu erhalten, das Immunsystem zu stärken und die Konzentrationsfähigkeit zu verbessern. Zudem kann sportliche Betätigung helfen, Erkrankungen vorzubeugen.

In Wien gibt es bereits zahlreiche Vereine, die sportliche Aktivitäten für verschiedene Altersgruppen und Bedürfnisse anbieten. Allerdings ist der Zugang zu Sportstätten, insbesondere zu Schulsporthallen oft schwierig und mit hohem bürokratischem Aufwand verbunden, da jede Schule individuell kontaktiert werden muss. Dies erschwert die Planung und Durchführung von Vereinssportangeboten erheblich.

Ein zentrales System, das die Buchung von Schulsporthallen für Vereine regelt, würde den Zugang deutlich vereinfachen und die Nutzung vorhandener Sportstätten maximieren. Es könnte so nicht nur die Organisation der Vereine erleichtern, sondern auch zu einer höheren Auslastung der Turnsäle beitragen. In Städten wie Wien, wo der Platz für Sportstätten begrenzt ist, wäre dies ein wichtiger Schritt, um die Gesundheitsförderung durch Sport zu unterstützen und die Infrastruktur bestmöglich zu nutzen.

Angenommen ☐

Zuweisung ☐

Ablehnung ☐

Einstimmig ☐

Mehrheitlich ☐